

## **Am Anfang war die Hausfrau**

Weltfrauentag, Internationaler Frauentag, 8. März? Was denn nun und Wozu?

Begriffsverwirrungen – scheinbare – verbunden mit der Frage: Brauchen wir das noch? Wir sind doch alle gleichberechtigt! Manchmal taucht im Anschluss an eine solche Aussage direkt die Frage auf: „Oder nicht?“ Die Entschlossenheit sich als gleichberechtigt zu sehen schwindet, dafür schleicht sich ein leises Gefühl von „irgendwie sind manche Sachen ungerecht“ ein. Es fallen Ihnen Begriffe wie Hausfrau, Rabenmutter, Karrierefrau etc. ein. Zweifelhafte „Rollenangebote“, die dem, was Sie empfinden, bei weitem nicht gerecht werden. Sie möchten nicht in eine derartige Schublade. Aber kann man denn daran was ändern?

Diese Fragen und Unsicherheiten haben Sie vermutlich nicht mehr, wenn Sie diese kleine Broschüre gelesen haben! Mit ihr ist das beinahe Unmögliche gelungen: Einerseits eine gesellschaftliche Entwicklung mit vielen Strömungen zusammen zu fassen und Andererseits einen Überblick über die Einführung der „institutionalisierte“ Gleichstellungsarbeit zu geben. Es erwartet Sie eine informative Zeitreise!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Pia Reuter

Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Rhein-Hunsrück-Kreis